

Landespsychologentag 2010 „Krisen bewältigen“ am 10. Juli 2010 in Stuttgart

Workshop [9]

Bewältigung persönlicher Krisen am Arbeitsplatz

Referent: Dipl.-Psych. Peter Winkler, Psychologischer Psychotherapeut, Supervisor (BDP)

Beschreibung des Workshops (Kurzfassung):

Die Zahl der seelischen Krisen am Arbeitsplatz sowie die Zahl psychischer Erkrankungen steigt von Jahr zu Jahr, wie man regelmäßig der Presse entnehmen kann.

Insofern kommen immer mehr Menschen mit persönlichen Krisen am Arbeitsplatz, mit teils massiven Drucksituationen, auch was die Motivation zur Psychotherapie angeht, in Behandlung.

Im Workshop wird erläutert, welche besonderen Situationen und Dynamiken bei einer Psychotherapie, die die Arbeitssituation einbezieht, berücksichtigt werden muss.

Besondere Fragen, die dabei behandelt werden, sind:

Wie kommt ein Auftrag zustande und wie muss eine betriebliche Fremdmotivation einbezogen werden?

Welche typische Dynamiken am Arbeitsplatz gibt es, wenn seelische Erkrankungen dort zu Problemen führen?

Welche archaischen Bewältigungsmuster werden in einer hierarchischen Konfliktsituation ausgelöst und wie können diese in der Therapie zum Vorteil des Klienten genutzt werden? (Evolutionärer Aspekt)

Welche Möglichkeiten gibt es für den Therapeuten, zur Erhaltung des Arbeitsplatzes beizutragen?

Welches Unterstützungssystem und ggf. welche Infrastruktur kann bei der Behandlung genutzt werden?

Welche klassischen psychotherapeutischen Interventionen können ggf. zur Verschärfung von Problemen am Arbeitsplatz führen?

Welche Möglichkeiten der Stress- und Konfliktbearbeitung sind in Bezug auf das Arbeitsleben besonders effektiv?

Wie kann der Psychotherapeut die Beschreibung von „Tätern“ und „Mobbern“ in sein Behandlungskonzept einbeziehen?

Der Workshop wird möglichst praktisch und konkret gestaltet, es besteht die Möglichkeit, eigene Fälle anonymisiert zur Verdeutlichung der Inhalte einzubringen.

Zielgruppe:

Psychologen (Berufsanfänger wie Erfahrene), Externe

Ziele / Am Ende des Workshops sollen die Teilnehmer

- konkrete Ideen für die Bewältigung beruflicher Krisen für ihre Praxis mitnehmen,
- verschiedene Vorurteile in Bezug auf den eigenen „Mythos Arbeitswelt“ überdenken,
- selbst Hoffnung in Bezug auf die Möglichkeiten der Bewältigung seelischer Krisen im Beruf haben und vermitteln können.

Literaturhinweise:

- Peseschkian, H., Voigt, C. (2008, 2011): Psychovampire – Über den Umgang mit Energie- räubern, Orell Fuessli, Goldmann
- Berckhan, B. (2001): Die etwas intelligentere Art, sich gegen dumme Sprüche zu wehren: Selbstverteidigung mit Worten, Heyne
- Morgan, G. (2008): Bilder der Organisation, Schäffer-Poeschel
- van Veen, P. (2011, in Vorber.) „Hilfe, mein Chef ist ein Affe“, Biologisches Verhalten am Arbeitsplatz, Knauss
- Grimmer B, Neukom, M. (2009) Coaching und Psychotherapie: Gemeinsamkeiten und Unterschiede? Abgrenzung oder Integration?, VS

Eigene Publikationen:

- Peseschkian, N., Winkler, P. (2011, in Vorber.) Der vergessene Faktor in der Psychotherapie: Das Arbeitsleben
- Winkler, P. (2010) Eigensprache – Körpersymptome verstehen mit Evolutionärer Psychosomatik und Idiolektik – Seminare mit A.D. Jonas, Huttenscher Verlag 507
- Bindernagel, D. Krüger, E., Rentel, T., Winkler, P. (2010 Sept.): Schlüsselworte - Idiolektische Gesprächsführung in Therapie, Beratung und Coaching, Carl Auer

Online-Beleg:

- Sendung 3sat „Nano“ vom 27.04.2010: Seminare für Manager: Von den Affen lernen / Video <http://www.3sat.de/page/?scsrc=2&date=2010-04-27&division=nano&cx=58>

Kontaktadresse / Website:

E-mail: Peter.Winkler.psychologie@gmx.de